

Förderung von Forschung und Innovation in Deutschland aus Sicht der Wirtschaft

Dr. Volker Treier / DIHK

Landesinnovationskonferenz 2009

Potsdam, 29.01.2009

Investitionspläne auf Eis gelegt





Das deutsche Innovationssystem: gut, aber nicht spitze

Das deutsche Innovationssystem: gut, aber nicht spitze

FuE: Unternehmen finanzieren mehr

Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (FuE) in Deutschland

Insgesamt

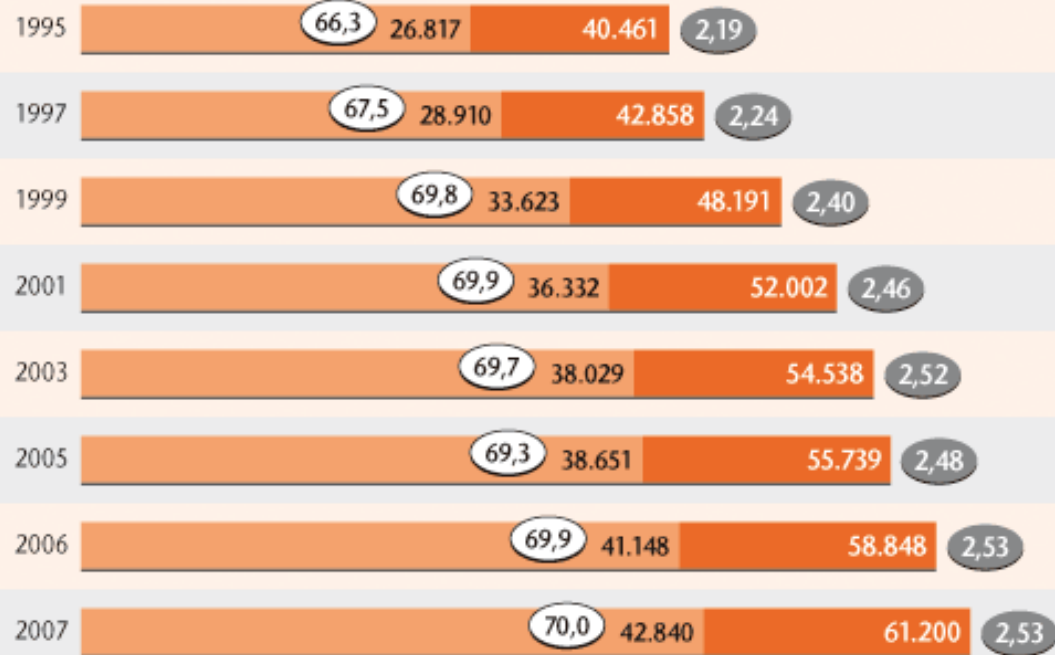
in Millionen Euro

in Prozent des Bruttoinlandsprodukts

darunter in der Wirtschaft

in Millionen Euro

in Prozent der FuE-Aufwendungen insgesamt

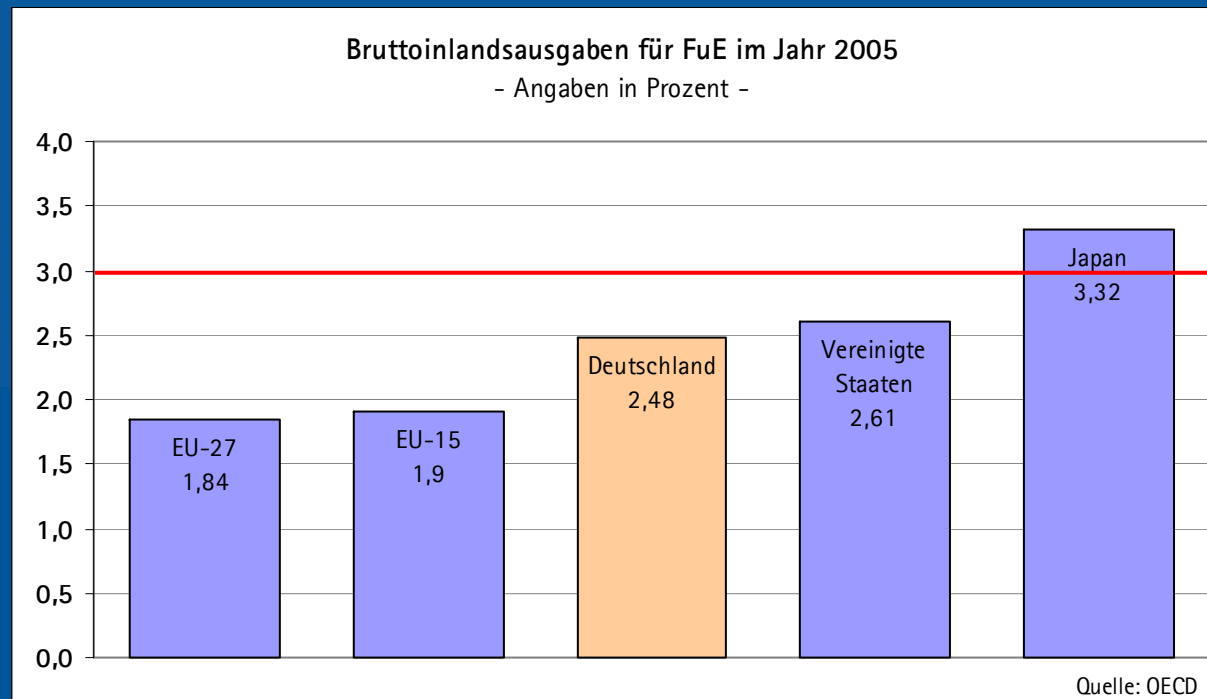


© 16/2008 Deutscher Institut-Verein

FuE insgesamt: Staat und Wirtschaft; Wirtschaft: Unternehmen und Institute für Gemeinschaftsforschung; 2007 insgesamt: IW-Schätzung; Quelle: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Das deutsche Innovationssystem: gut, aber nicht spitze



- **Deutschland hält weltweiten Spitzenplatz in Hochtechnologien**
- **Anteil der innovationsaktiven Unternehmen in Deutschland ist höher als in allen anderen EU-Ländern**
- **Weltweit führende Technologieexporteur**

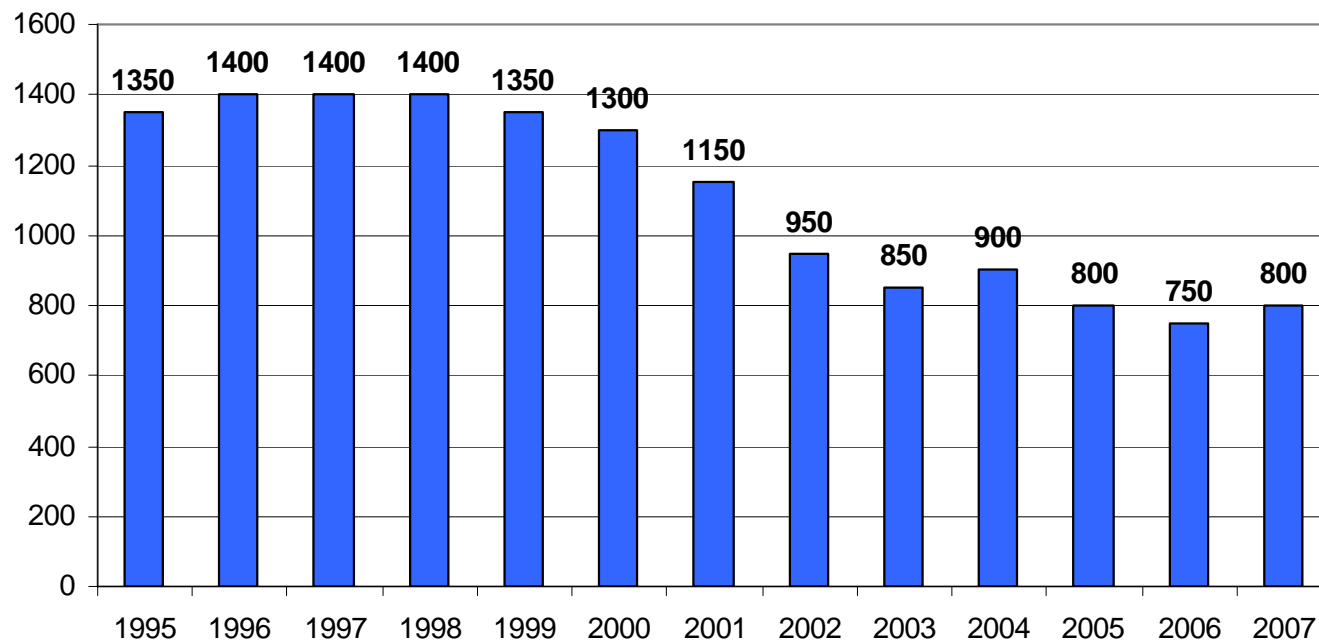
Aber:

- **Erhebliche Defizite bei Spitzentechnologien**
- **Mittelstand bei FuE unterrepräsentiert**
- **3%-Ziel noch nicht erreicht**

... Deutschland braucht mehr Hightech-Gründungen



Zahl der Unternehmensgründungen in Deutschland
1995 bis 2007 (Spitzentechnologie)

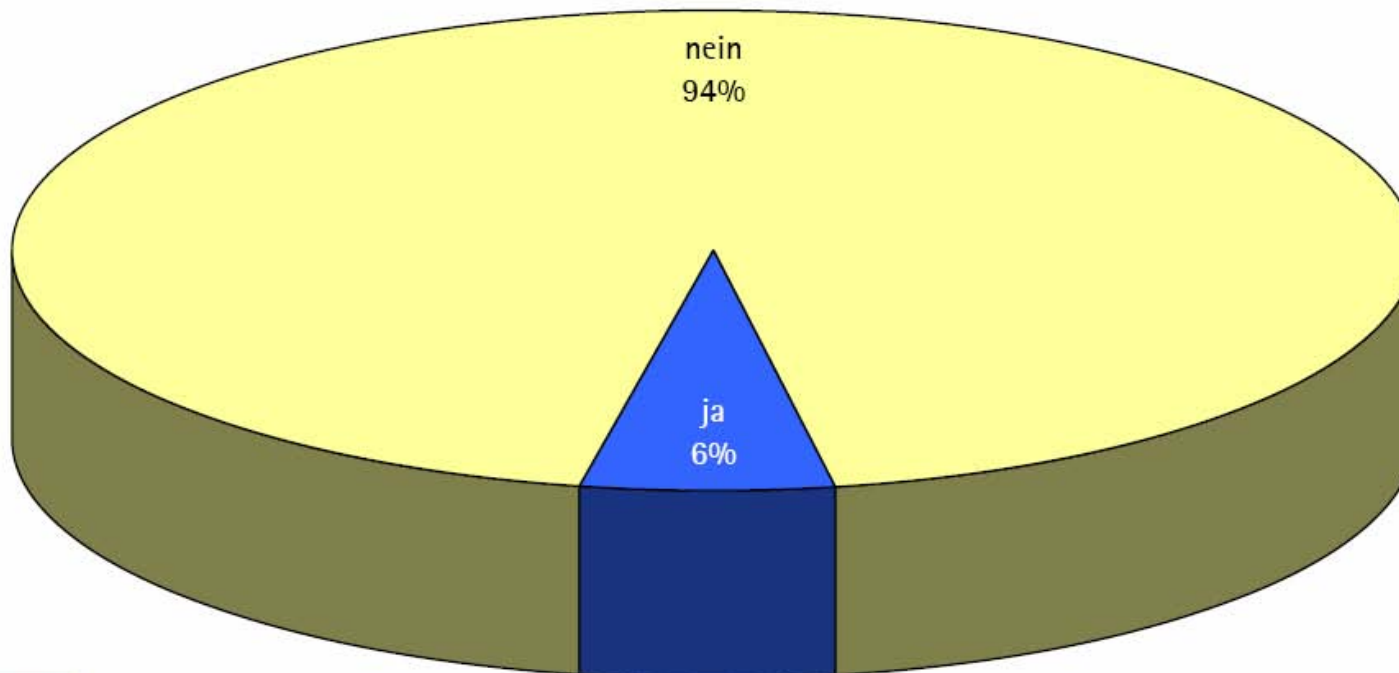




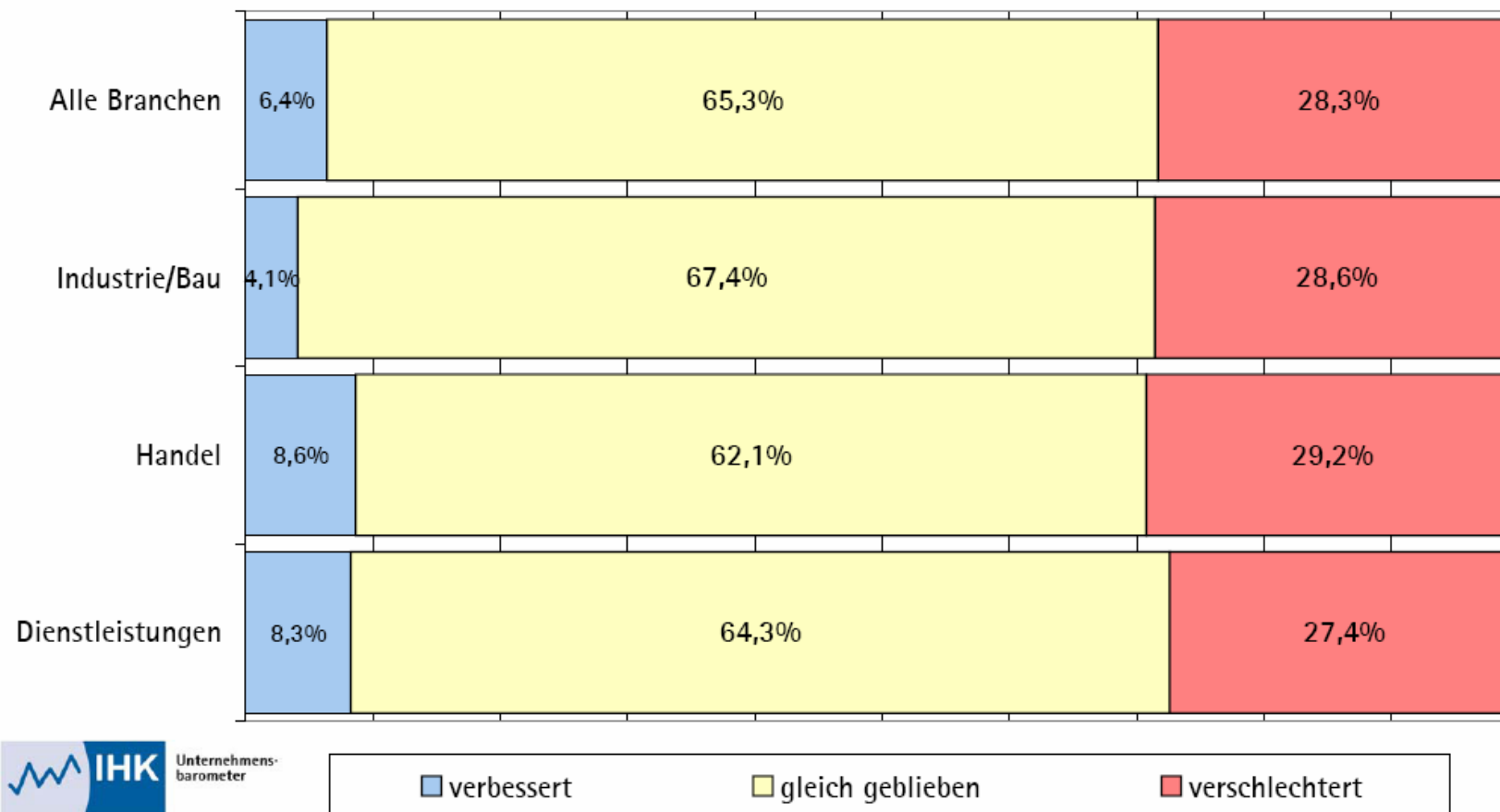
Finanzmarktkrise: Externer Schock trifft Deutschland

Welche Erfahrungen macht Ihr Unternehmen derzeit mit seiner Hausbank
bei den Kreditkonditionen im Vergleich zum Vorjahr?

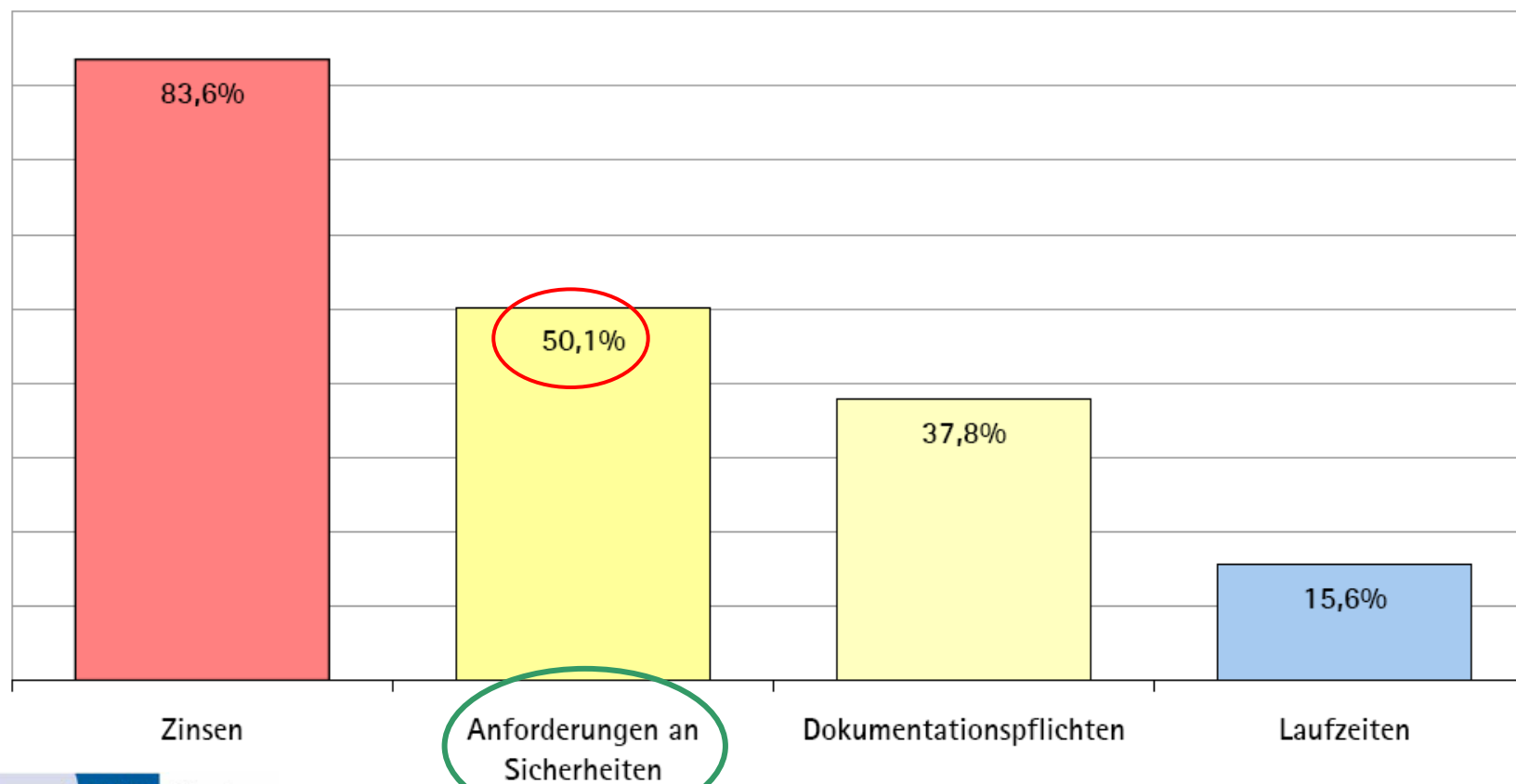
Es wurden Kredite abgelehnt



Welche Erfahrungen macht Ihr Unternehmen derzeit mit seiner Hausbank bei den Kreditkonditionen im Vergleich zum Vorjahr?

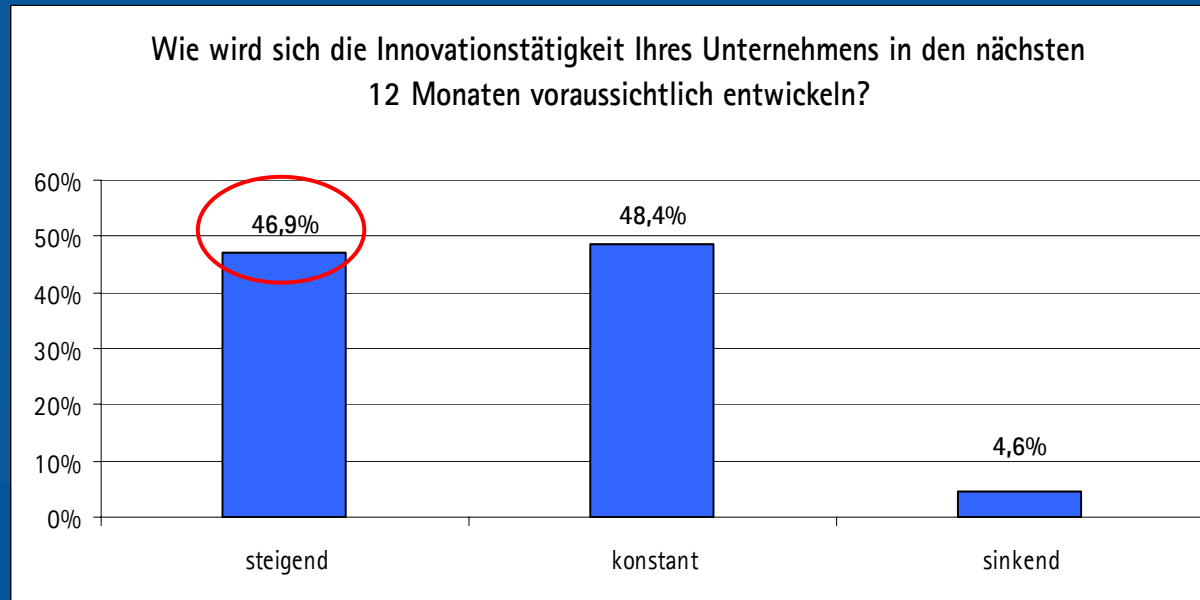


Entwicklung der Kreditkonditionen – Verschlechterung bei:
– Mehrfachnennungen möglich –



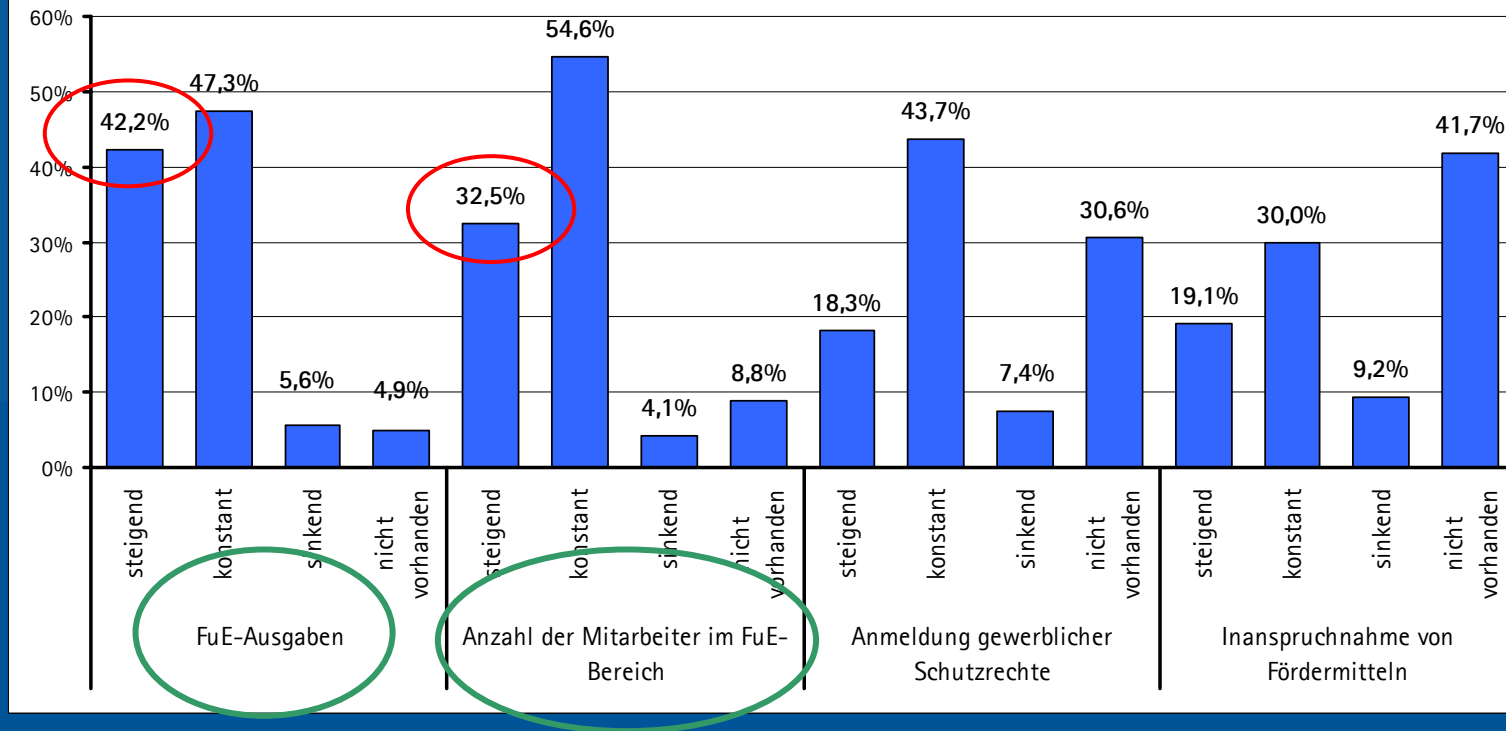


Deutsche Unternehmen setzen auf Innovationen – trotz Finanzmarktkrise

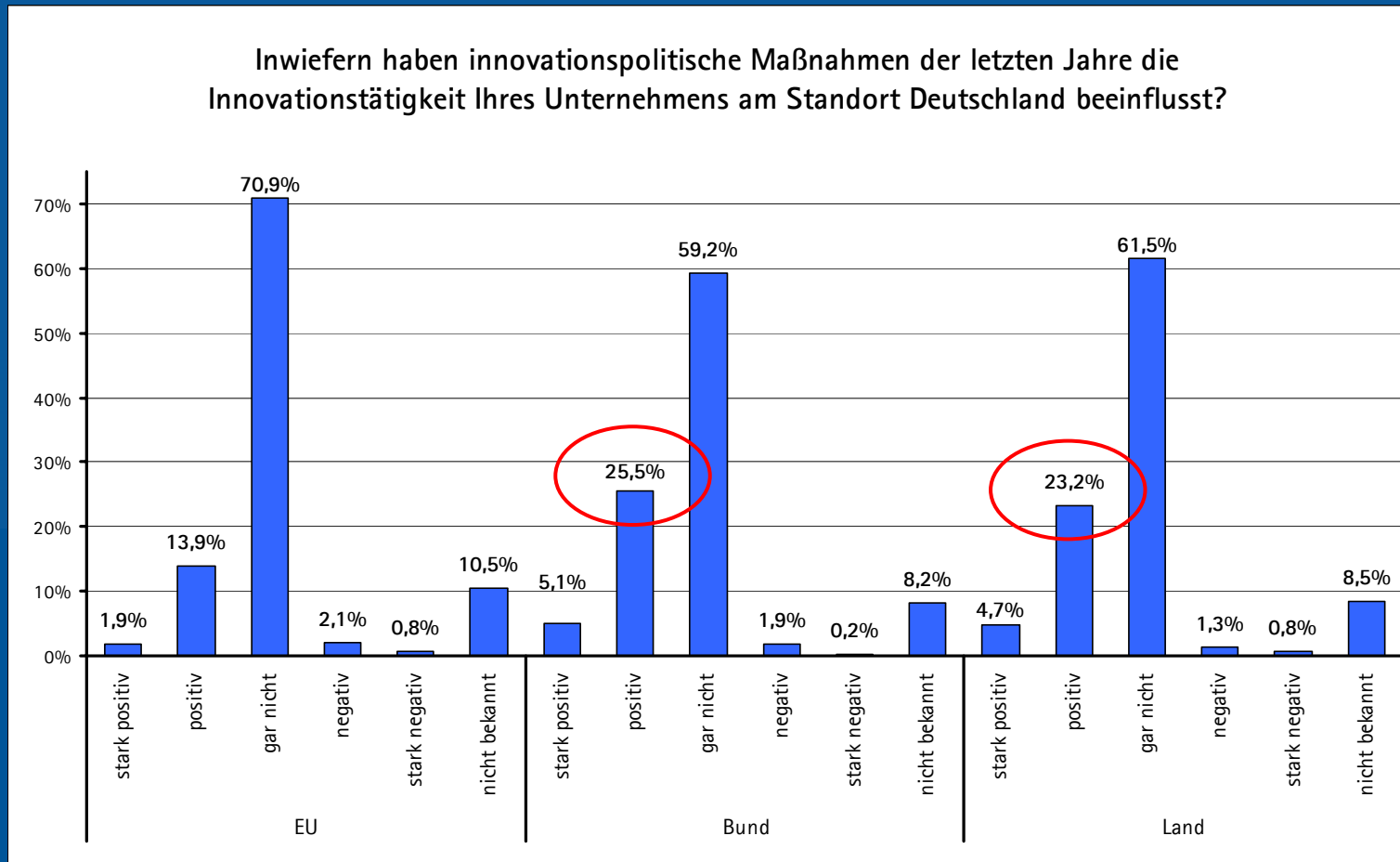


⇒ Finanzmarktkrise schlägt noch nicht auf die Innovationspläne durch

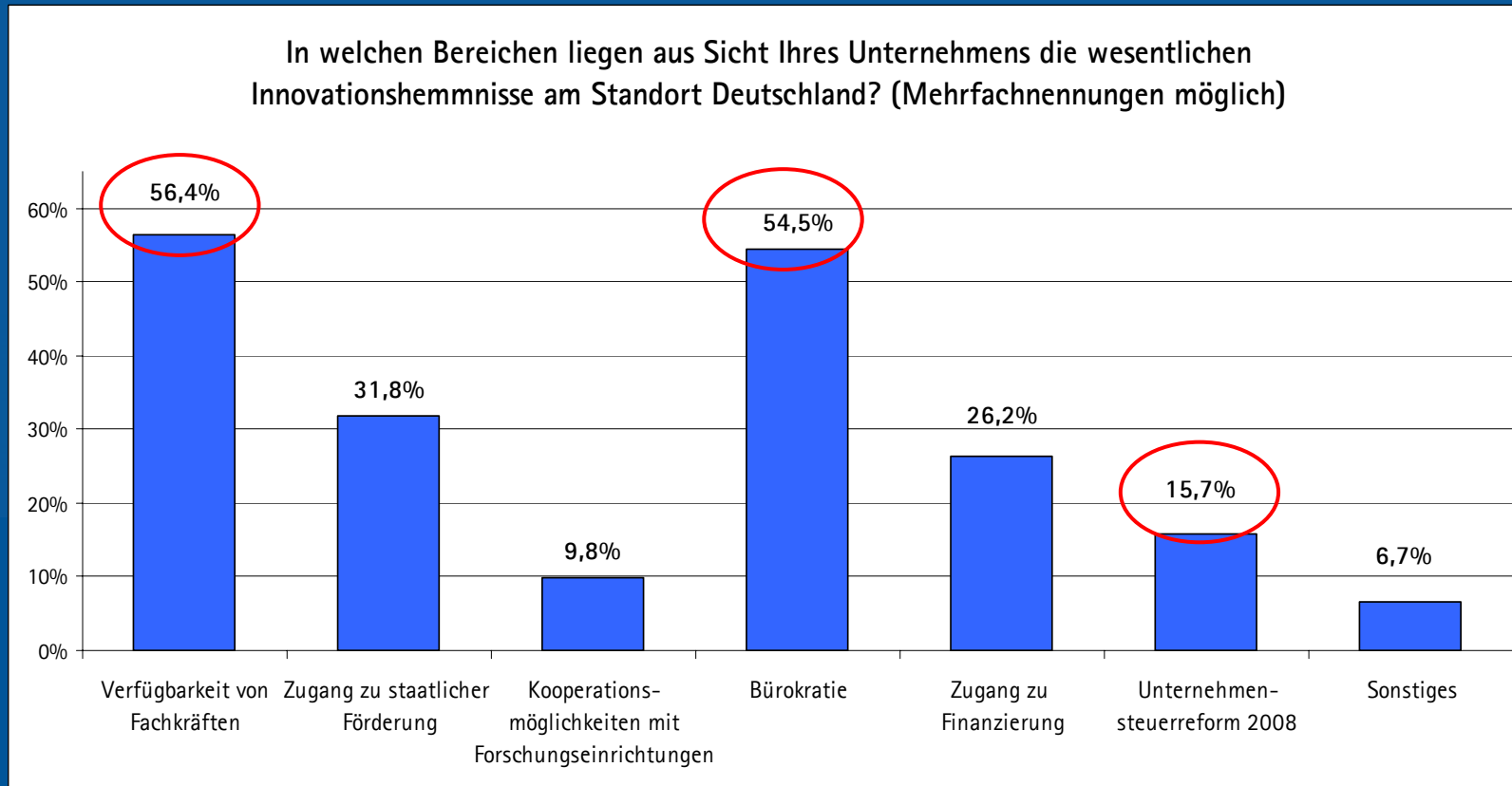
Bezogen auf Ihre künftige Innovationstätigkeit: Wie entwickeln sich folgende Kategorien in den nächsten 12 Monaten?



⇒ Unternehmen rüsten sich für die Zeit nach der Wirtschaftskrise

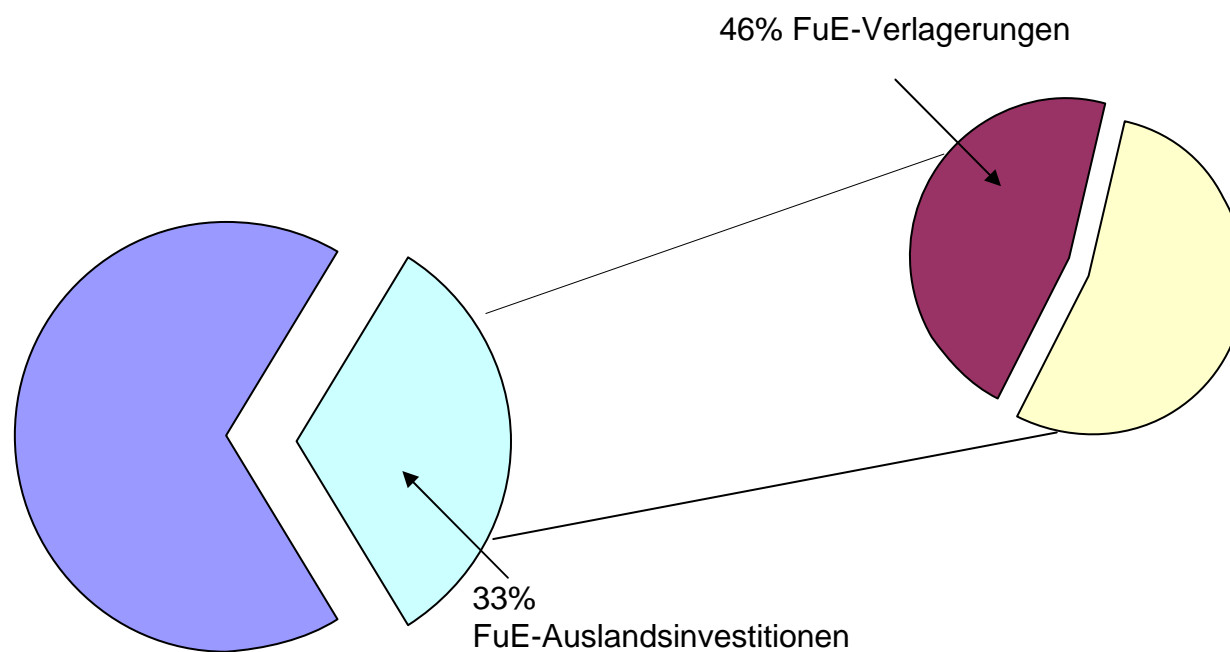


⇒ **Innovationspolitik der letzten Jahre kommt bei den Unternehmen an**



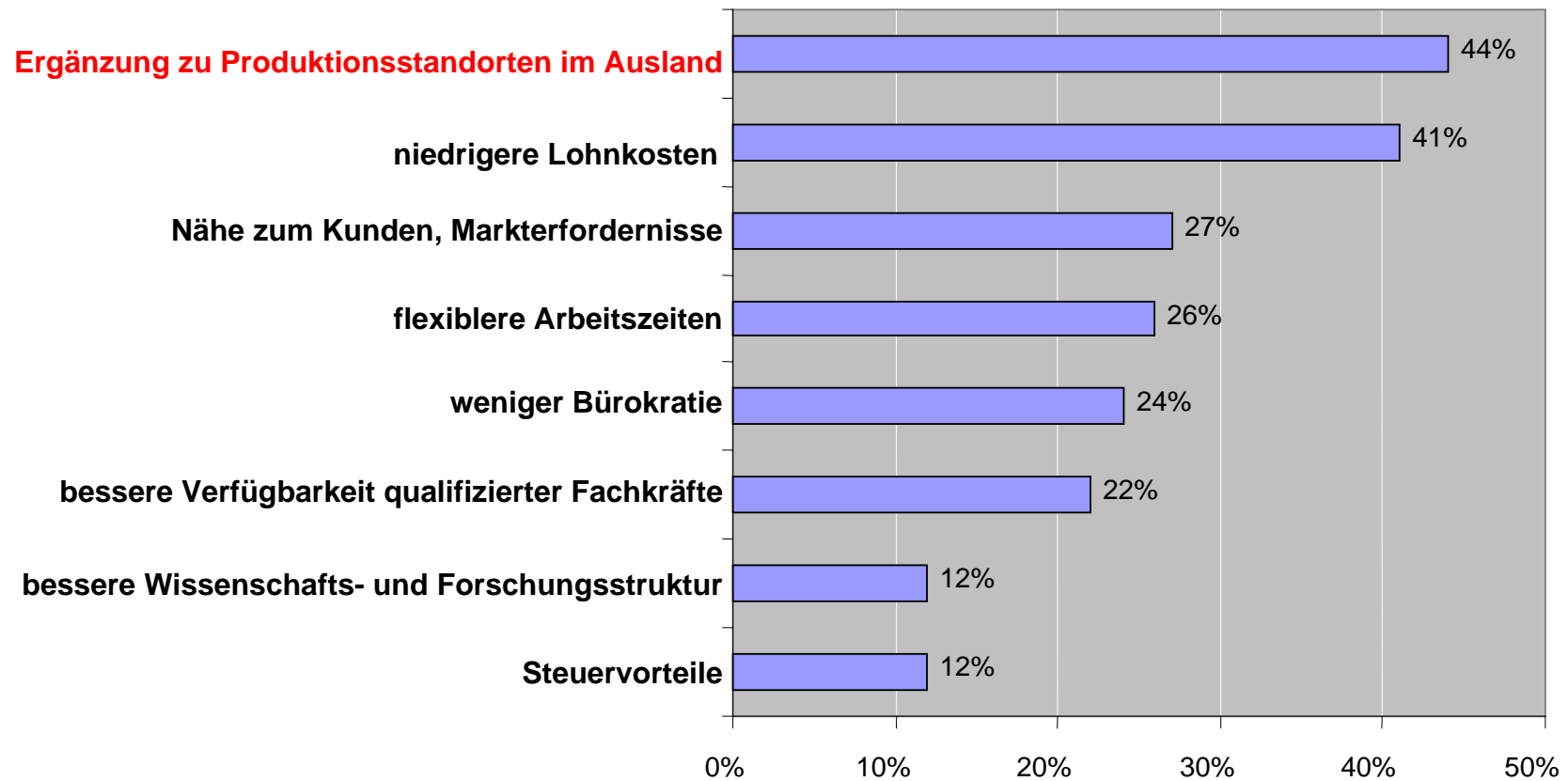
⇒ **Fachkräftemangel bleibt Innovationshemmnis Nr. 1**

An den richtigen Stellschrauben für mehr private FuE drehen



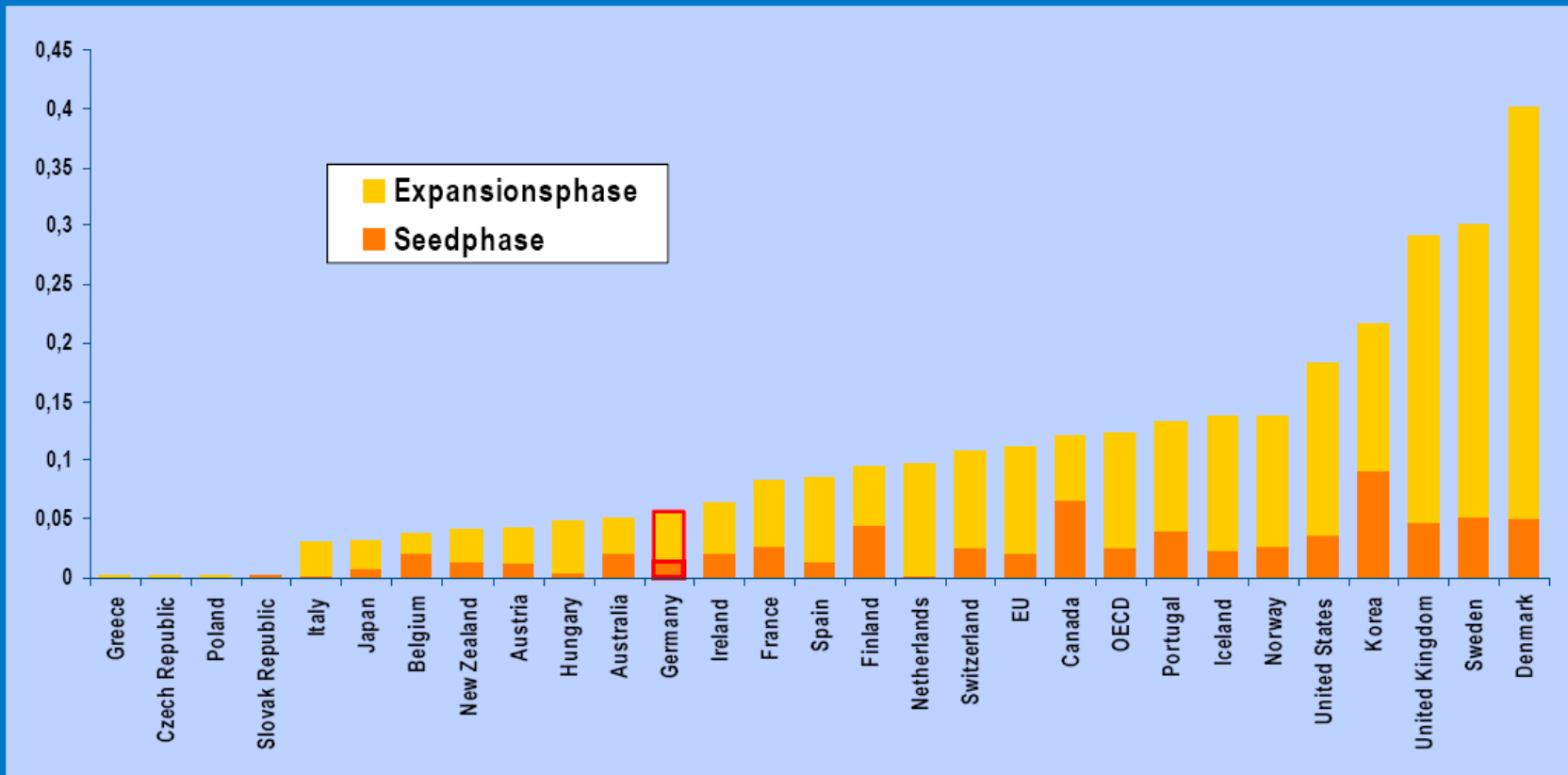
%= Anteil der Unternehmen, die in FuE investieren (Grafik links) bzw. verlagern (Grafik rechts), DIHK-Umfrage Februar 2005

(Mehrfachnennungen möglich)



Risikokapital

in Prozent des BIP, 2005 oder spätestes verfügbares Jahr



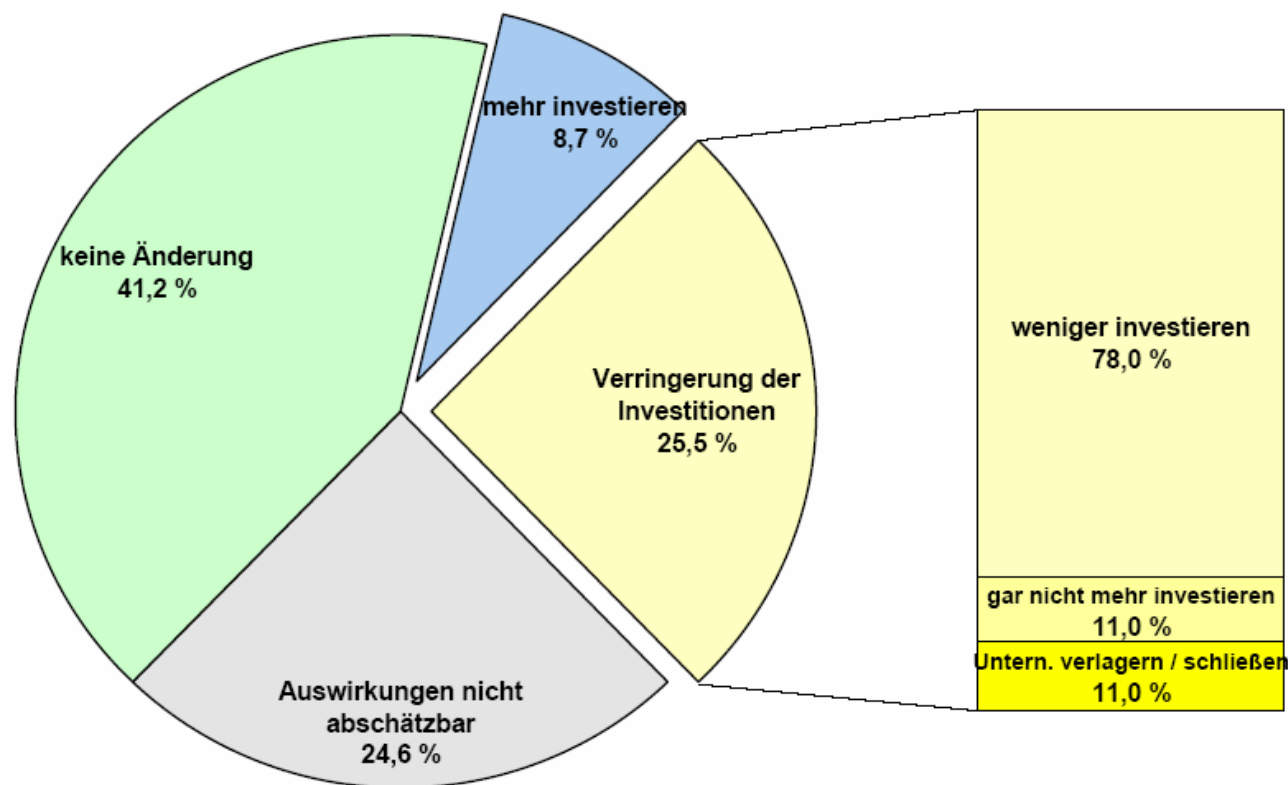
Quelle: OECD (2007)

- **Den Fachkräftemangel bewältigen**
- **Freiräume für Innovationen durch weniger Bürokratie schaffen**
- **Finanzierungen für Innovationen erleichtern: mittelstandsfreundliche Projektförderung**
- **„Innovationsbremsen“ im Steuerrecht lösen (Unternehmensteuerreform 2008)**



Frage 1.: Die Bundesregierung plant für alle Unternehmen die Steuersätze auf einbehaltene Gewinne auf knapp unter 30 % zu senken; gleichzeitig sind erhebliche Hinzurechnungen von Zinsen, Mieten und Leasingraten sowie Lizenzgebühren vorgesehen.

Wie würden Sie mit Ihren inländischen Investitionen reagieren, wenn dies so umgesetzt wird?



- Öffentliche Investitionen (++)
- Vereinfachung Vergaberecht (+)
- Kredit- und Bürgschaftsprogramm über 100 Mrd. Euro (-+)
- Ausweitung der bundesgedeckten Exportfinanzierung (+)
- **Innovationsförderung (ZIM) (+)**
- Breitbandstrategie (+)
- Abwrackprämie (--)
- CO2-basierte Kfz-Steuer (+)
- Förderung Mobilitätsforschung (+)
- Kurzarbeit (+-)
- Qualifizierung (+-)
- Einkommensteuerentlastung (+)
- Steuerfinanz. Senkung Krankenversicherungsbeiträge (-+)
- Familienförderung (-+)
- wirksame Schuldengrenze ins Grundgesetz (+)

Vielen Dank!



treier.volker@dihk.de